

## SWISS ATHLETICS FLASH

Nr. 5/26  
24. Februar 2026

### Rückblick auf die vergangene Woche

#### Die 3 Topstories

Drei Wettkämpfe in Metz (FRA), Liévin (FRA) und Torun (POL) hat **Ditaji Kambundji (STB)** in der laufenden Saison bisher bestritten und es lässt sich mit Gewissheit sagen: Die Weltmeisterin und Hallen-Europameisterin ist bereits wieder pfeilschnell. Am Sonntag läuft sie in Torun in 7,78 Sekunden auf den 2. Platz und egalisiert die europäische Saisonbestzeit der Polin Pia Skrzyszowska. Die 23-jährige Bernerin muss sich einzig Devynne Charlton von den Bahamas geschlagen geben, die in 7,77 eine Jahres-Weltbestzeit aufstellt. Kein Zweifel: Mit Ditaji Kambundji ist an der ebenfalls in Torun stattfindenden Hallen-WM (20. bis 22. März) zu rechnen!

In der ewigen Schweizer Indoor-Bestenliste über 800 m liegt **Ivan Pelizza (LC Zürich)** noch gut 1 Sekunde hinter dem nationalen Rekordhalter André Bucher an 2. Stelle. Wie unter freiem Himmel kommt er dem Freiluft-Weltmeister von 2001 immer näher. Am Samstag läuft er in Ourense (ESP) in 1:45,99 Minuten auf Rang 3 und bleibt als zweiter Schweizer unter der Marke von 1:46. Seine persönliche Hallen-Bestzeit verbessert er gleich um 9 Zehntel. Das ist eine Ansage im Hinblick auf die weitere Saison!

Drei Starts, dreimal Gold: Dies ist die bemerkenswerte Bilanz von **Nils Grob (TV Teufen)** an den Schweizer Nachwuchs-Hallen-Meisterschaften in Magglingen. Am Samstag gewinnt der Mehrkämpfer den Stabhochsprung und den Weitsprung, am Sonntag hat er auch über 60 m Hürden die Nase vorn. Grob ist der einzige Athlet, der am Wochenende drei Goldmedaillen gewinnt – und das nächste vielversprechende Talent aus der erfolgreichen Nachwuchsschmiede beim TV Teufen!

### Ausblick auf die kommende Woche

#### Eine Weltmeisterin und ein Hauch von Olympia an der Hallen-SM in St. Gallen

Am kommenden Wochenende blickt die Leichtathletik-Schweiz nach St. Gallen: Für die besten Athletinnen und Athleten des Landes geht es an den Schweizer Hallen-Meisterschaften darum, sich für die Hallen-WM zu empfehlen, die vom 20. bis 22. März in Torun (POL) stattfindet. Star des Wochenendes ist die Hürden-Weltmeisterin Ditaji Kambundji. Hochspannung ist über 60 und 800 m bei den Frauen angesagt, wo die SM der Trials-Wettkampf für die Hallen-WM ist.

Das Publikum im Athletik Zentrum St. Gallen kann sich auf zwei Tage mit begeisternden Wettkämpfen in mitreissender Ambiance freuen. Bis anhin haben acht Athletinnen und Athleten eine Limite für die Hallen-WM erfüllt und die Qualifikationsperiode dauert noch bis zum Sonntag, 8. März. Weil an Hallen-Weltmeisterschaften maximal zwei Athletinnen bzw. Athleten pro Disziplin und Geschlecht startberechtigt sind, ist die SM der für die Selektion entscheidende Trials-Wettkampf, falls zum Zeitpunkt der Selektion mehr Athletinnen/Athleten selektionierbar sind, als es Startplätze gibt. Dies betrifft aktuell die 60 m, 800 m und 1500 m der Frauen.

#### Drei 800-m-Läuferinnen mit erfüllter Hallen-WM-Limite

Besonders spannend ist die Ausgangslage im 800-m-Lauf der Frauen, wo mit der Schweizer Rekordhalterin Audrey Werro (CA Belfaux, 1:57,27), Valentina Rosamilia (BTV Aarau, 1:59,90) und Lore Hoffmann (ATHLE.ch, 1:59,91) bereits drei Läuferinnen die Limite von 2:00,90 Minuten unterboten haben. Werro führte zwischenzeitlich die Jahres-Weltbestenliste an, Rosamilia und Hoffmann sind in diesem Jahr erstmals in der Halle unter 2 Minuten gelaufen, was das unglaublich hohe Niveau im Mittelstreckenlauf der Frauen eindrücklich unterstreicht. Der Final, in dem es um die zwei WM-Startplätze geht, findet am Sonntag um 15.20 Uhr statt.

#### Schnelle Sprinterinnen und zwei Olympia-Medaillengewinner

Eine packende Entscheidung zeichnet sich auch im 60-m-Sprint der Frauen ab, wo mit Léonie Pointet (CA Riviera, 7,15) und Géraldine Di Tizio-Frey (LK Zug, 7,19) bislang zwei Athletinnen unter der bei 7,20 Sekunden fixierten WM-Limite geblieben sind. Mit Saisonbestzeiten von 7,23 bzw. 7,27 Sekunden sind Ajla Del Ponte (US Ascona) und Natacha Kouni (LC Zürich) schon nahe an diese Marke herangekommen. Gespannt sein darf das Publikum auch auf die einheimische Salomé Kora (LC Brühl), die am letzten Wochenende an den Olympischen Winterspielen in Cortina als Bob-Anschieberin ein olympisches Diplom gewonnen hat; sie entscheidet Mitte Woche, ob sie am Samstag in die Startblöcke steigt. Ebenfalls über 60 m angemeldet sind Mario Aeberhard (STV Einsiedeln) und Amadou Ndiaye (BTV Aarau), die im Viererbob Olympiabronze gewonnen haben, sowie Muswama Kambundji (STB), die als Ersatz-Anschieberin dem Team von Swiss Olympic angehörte.

LEADINGPARTNER



### **Weltmeisterin Ditaji Kambundji in Topform**

Erstmals in der Geschichte hat das Publikum die Chance, eine Schweizer Freiluft-Weltmeisterin an einer Hallen-SM in Aktion zu sehen. Die Hürdenläuferin Ditaji Kambundji (STB) schaffte mit ihrem Triumph an der WM in Tokio (JPN) Historisches und ist auch in der laufenden Saison wieder sehr schnell. Mit 7,78 Sekunden, gelaufen am vergangenen Sonntag in Torun, ist sie hinter Devynne Charlton von den Bahamas die zweitschnellste Frau auf der Welt in dieser Saison. Nur dreimal in ihrer Karriere ist die 23-jährige Bernerin schneller gelaufen – unter anderem bei ihrem Hallen-Europarekord im letzten März in Apeldoorn (NED, 7,67).

Über 60 m Hürden bei den Männern stehen der nationale Rekordhalter Jason Joseph (LC Therwil) und der Mehrkämpfer Simon Ehammer (TV Teufen) im Mittelpunkt des Interesses, die in der Saisonbestenliste nur durch 3 Hundertstel getrennt sind. Ehammer tritt im AZSG über die Hürden sowie im Weit- und Stabhochsprung an, bevor er an der Hallen-WM im Siebenkampf auf Medaillenjagd geht.

### **Fokus auf Weitspringer und Kugelstosserinnen**

Bevor am Samstag die 60-m-Finals der Frauen (19.30 Uhr) und Männer (19.40 Uhr) steigen, sind die Scheinwerfer auf die Weitspringer und die Kugelstosserinnen gerichtet, die dann wechselweise ihre letzten Versuche absolvieren. Diese Inszenierung soll es den Athletinnen und Athleten ermöglichen, von einem maximalen Support des Publikums zu profitieren. In diesen beiden Disziplinen treten mit Simon Ehammer und Miryam Mazenauer (beide TV Teufen) eine Athletin und ein Athlet aus der Region in der Favoritenrolle an.

Im Weiteren gilt es in den technischen Disziplinen auf Annik Kälin (AJ TV Landquart) zu achten. In ihrem ersten Wettkampf der Saison sprang sie am letzten Sonntag in Torun 6,71 m weit, womit die Schweizer Rekordhalterin bis auf 4 cm an die Limite für die Hallen-WM herankam. Angelica Moser (LC Zürich), die aktuelle Freiluft- und Hallen-Europameisterin im Stabhochsprung, konnte in diesem Jahr wegen einer Fussverletzung noch keine Wettkämpfe bestreiten und wird kurzfristig entscheiden, ob sie in St. Gallen antritt.

Ausführliche Vorschauen mit der Ausgangslage in allen Disziplinen werden im Verlauf der Woche auf der Website von Swiss Athletics aufgeschaltet.

### **Tickets auf der Website von Swiss Athletics**

Tickets können bequem auf der Website der Hallen-SM gekauft und heruntergeladen werden. Die Fans haben die Wahl zwischen Tages-Tickets und Zweitages-Pässen. Member von Swiss Athletics kommen in den Genuss von vergünstigten Preisen, um die besten Athletinnen und Athleten des Landes aus nächster Nähe in Aktion zu sehen.

### **Live-Stream auf Deutsch und Französisch – umfassende Berichterstattung auf Social Media**

Beide Tage der Hallen-SM werden in voller Länge in einem zweisprachigen Live-Stream übertragen. Dieser wird erstmals auf der neuen Videoplattform von Swiss Athletics [video.swiss-athletics.ch](https://www.swiss-athletics.ch) gezeigt. Dort werden auch laufend die Highlights als On-Demand-Videos aufgeschaltet. Diese Highlights können von Athletinnen und Athleten, Vereinen und Fans via die Video-Plattform geteilt werden. Die Funktion «Clip your Moment» ermöglicht es, einzelne Sequenzen im 9:16-Format zu erstellen und mit wenigen Klicks für die eigenen Social-Media-Kanäle aufzubereiten. Als Kommentatoren des vom Verbandspartner Upstream Media produzierten Live-Streams stehen Philippe Bandi (deutsch) und Frédéric Dumas (französisch) im Einsatz.

Swiss Athletics berichtet in Zusammenarbeit mit der Leichtathletik-Plattform ATHLE.ch an beiden Wettkampftagen auf Instagram und Facebook umfassend über die wichtigsten Entscheidungen. Die Finals am Samstag und Sonntag werden ausserdem live im Ostschweizer Regionalfernsehen TVO ausgestrahlt.

Link zur Ticket-Bestellung: <https://www.swiss-athletics-indoor-championships.ch/ticket-shop/>

Link zur Hallen-SM in St. Gallen: <https://www.swiss-athletics-indoor-championships.ch/>

Link zu Teilnehmerliste/Resultaten: <https://www.swiss-athletics.ch/wettkampfe/resultate/live-resultate/>

Link zur SM-Datenbank von Swiss Athletics: <https://www.swiss-athletics.ch/wettkampfe/resultate/rekorde-statistiken/>

Link zu den Selektionskonzepten und dem Limitenbulletin: <https://www.swiss-athletics.ch/leistungssport/selektionskonzept/>

Medienkontakt: Beat Freihofer (Leiter News & Medien Swiss Athletics): [beatfreihofer@swiss-athletics.ch](mailto:beatfreihofer@swiss-athletics.ch)

Medien-Akkreditierungen (bis Dienstag, 24. Februar):

<https://www.swiss-athletics-indoor-championships.ch/medien/medienschaffende/>

LEADINGPARTNER





Swiss Athletics  
Haus des Sports  
Talgut-Zentrum 27  
3063 Ittigen

031 359 73 00  
info@swiss-athletics.ch  
swiss-athletics.ch

## Medienarbeit

### Medientreff mit Simon Ehammer und Miryam Mazenauer diesen Donnerstag in St. Gallen

Im Hinblick auf die Hallen-SM vom kommenden Wochenende führen Swiss Athletics und der SM-Organisator LC Brühl am Donnerstag, 26. Februar von 16 bis 17 Uhr im Athletik Zentrum St. Gallen einen Medientreff durch. An diesem stehen der Mehrkämpfer Simon Ehammer und die Kugelstosserin Miryam Mazenauer den interessierten Medien für Auskünfte zur Verfügung.

Anmeldungen (bis Mittwoch, 25. Februar):

Beat Freihofer (Leiter News & Medien Swiss Athletics), Mail: [beatfreihofer@swiss-athletics.ch](mailto:beatfreihofer@swiss-athletics.ch)

### Save the Date: Medientag der Schweizer Leichtathletik am 6. Mai in Bern

Der traditionelle Medientag der Schweizer Leichtathletik – organisiert von Swiss Athletics, Weltklasse Zürich und Athletissima Lausanne – findet in diesem Jahr am Mittwoch, 6. Mai auf der Leichtathletikanlage Wankdorf in Bern statt. Wie üblich stehen Topathletinnen und Topathleten den Medien für Auskünfte rund um ihre Saison zur Verfügung. Detaillierte Infos folgen.

## Redaktion

Beat Freihofer | Leiter News & Medien Swiss Athletics | E-Mail [beatfreihofer@swiss-athletics.ch](mailto:beatfreihofer@swiss-athletics.ch)  
Tel. 031 359 73 00 oder 076 331 85 12

LEADINGPARTNER

